

**Karl-Rahner-Stiftung
(Sitz Innsbruck)**

Innsbruck, 30. Oktober 2017

Wissenschaftlicher Beirat:

Univ. Prof. Dr. Fischer
Univ. Prof. Dr. Amor
Univ. Prof. Dr. Repschinski
Univ. Prof. Dr. Neufeld
Univ. Prof. Dr. Siebenrock

**Ausschreibung des Karl-Rahner-Preises 2018
für theologische Forschungen**

Gemäß den Statuten der Karl-Rahner-Stiftung, Sitz Innsbruck, wird hiermit der Karl-Rahner-Preis für theologische Forschung für das Jahr 2018 ausgeschrieben. Nach § 2 der geltenden Satzung beinhaltet der Preis einen Zuschuss für Drucklegung einer bestqualifizierten Arbeit aus dem Gebiet der katholischen, einschließlich der ökumenischen Theologie in der Reihe „Innsbrucker theologische Studien“ bis zum Höchstwert von EURO 5.000. Es soll sich in der Regel handeln:

- um eine Dissertation oder Habilitationsschrift
- die in deutscher oder englischer Sprache
- mit einem Umfang zwischen 250 und 450 Seiten
- in den letzten zwei Jahren vor dem Einreichungstermin fertig gestellt wurde.

Grundsätzlich förderungswürdig sind alle Untersuchungen; solche die in thematischer Beziehung zur Theologie Karl Rahners stehen, werden indes – ceteris paribus – mit Vorrang berücksichtigt.

Der Schlusstermin für die Einreichung ist der 31. Dezember 2017

Die Bewerbungsunterlagen sind zu senden an: **Geschäftsführung Karl-Rahner-Stiftung, Sillgasse 6, A-6020 Innsbruck**. Zwei gedruckte und gebundene Exemplare der Arbeit sind einzusenden. Gleichzeitig sind eine elektronische Version der Arbeit und der entsprechenden Gutachten, ein Lebenslauf und gegebenenfalls ein Verzeichnis bisheriger Veröffentlichungen zu übermitteln (markus.inama@uibk.ac.at). Die Einreichung der Arbeit gilt als Erklärung zur Bereitschaft, bei der Drucklegung redaktionell mitzuarbeiten.



P. Gerwin Komma SJ
Geschäftsführer



P. Markus Inama SJ
Präsident

Mit der Bitte um Aushang bzw. Weitergabe.
Bitte möglichst frühzeitig die Richtlinien für die Veröffentlichung anfordern!